

1904. Pon. 100



Ein andächtiges Gebet.

1617.







Ein Andechtiges gebet.

So

Bey dem angestel-
leten Evangelischen Jubelfest in
Christlichen Kirchen des primat und
Erzstiftes Magdeburgt zuges
brauchen verorde-
net.

WILHELM
PUNICK 139(0) 52

04 1018

Gedruckt zu Hall in Sachsen bey
Peter Schmidt.

Anno M. DC. XVII.



Gott Armherziger Ewiger Gott,
der du vns den heutigen
Tag/an welchen wir dir zu
ehren / vns aber vnd der
Allgemeinen Christenheit zu trost /
vnd erinnerung / vnser Evangelisch
Tubelfest zubegehen / mit friede vnd
ruhe hast erleben lassen / Wir sagen dir
herzlich Danck / daß du dem Helligs
Wort / die reine / vnd Seligmachende
Lehr des Heiligen Evangelij / sampt
den rechten Gebrauch der Hochwürdi-
gē Sacramenten / nunmehr vor hun-
dert Jahren / durch deinen Diener / vnd
Werkzeug / Herrn D. Martinum Luthe-
rum, wider ans Licht bracht / vnd durch
sseden Mund / vnd Feder / die Grewel
des Römischen Pabsts entdeckt / vnd

für der ganzen Christenheit offenbar
gemacht / Von welchem dein teurer
Küstzeug / der heilige Apostel Paulus
geweissaget hat / Daß er werde der
Widerwertige sein / sich erheben ober
alles / was Gott ist vnd heisset sich se-
zen in den Tempel Gottes / als ein
Gott / vnd sagen er sey Gott / Ja daß
er werde als ein vorsehrlicher Geist /
führen des Teuffels lehre. etc.

Das alles sehen vnd erkennen wir
bey dem hellen Licht deines Worts /
vnd dancken dir vor solche Erkenntniß /
vnd Gnade / daß du durch die Evan-
gelische Jubel Posaun / vnd durch den
Stab deines Mundes / den Gottlo-
sen in vieler Menschen Herzen getöd-
tet / Vns dein Volck mit starcken
Arm / vnd wunderbahren Sieg / aus
der Römischen Dienstbarkeit ausge-

füret

führet / Die Stadt Gottes in allen
dreyen Hauptständen wider auffge-
richtet / vnd also die Bruche der Er-
den / durch aufferziehung tüchtiger /
vnd Gottseliger Bekehrter Leut / in
Kirchen vnd Schulen wider geheilet.
Auch darneben zu jeder zeit Christi-
che Landes Fürstliche Obrigkeit ver-
liehen / vnter derer Schutz vnd schirm
wir haben können sicher wohnen / vnd
von deinem Namen getrost Predigen.
Für diese nun / vnd alle andere erzeigte
Böthaten sagen wir dir O barmher-
ziger trewer Gott / Lob vnd Danc /
vnd bitten dich ferner / du wollest noch
weiter in gnaden bey vns wohnen /
dein Feuer vnd Herdt vnter vns er-
halten / bis an den Jüngstentag / da
dein lieber Sohn mit grossen Posau-
nen Fest / vnd Stim des Erz Engels

widerkommen wirdt. Vnter dessen
aber verlaß vns nicht / vnd thue nicht
die Hand von vns abe / Gott vnser
Heil / Sondern verleihe / daß wir auff
Erden erkennen deine Wege / das in
vnserm Lande Ehre wohne / Güte vnd
Trew e inander begegnen / Gerechtig-
keit vnd Friede sich küssen / Steure a-
ber hergegen gewaltiglich allen Kot-
ten vnd Ergernüssen / insonderheit aber
dem Antichrist in Orient vnd Occident,
mit allen ihren Mahometischen / vnd
wider Christlichen Greweln / sey du
ein Fewrige Mauer vmb vnser Zion /
wider die Sacramentirer / Wider-
teuffer / vnd alle die jenigen / so durch
ire spißfündige Disputation vnd Sophisto-
rey dich / deine Ehr vnd Herrligkeit be-
rauben wollen / Ach Herr wie lang
sollen die Widerwertige schmehen vnd

der

der Feind deinen Nahmen lestern/gedencke doch andie Gemeine/die du dir von Alters her erworben hast/ Du hast ja ein Reich vnter vns auffgerichtet/ Dasselbe wollestu O Gott bewahren/denn es ist dein Werck/ Tu wollest deiner Kirche/ vnd Gemeine noch ferner beystehen/vnd die Blutdürstigen Anschläge vnserer widerwertigen hintertreiben/ Hergegen aber für dein Volck streiten/ Vnserm Kayser/ Königen/ Chur: vnd Fürsten/ vnd aller Obrigkeit/ Insonderheit aber vnserm gnedigsten Landes Fürsten vnd Herrn/ S. F. Gn. Gemahlin vnd Jungen Frewlein/ Auch einem Hochwürdigem Domcapittel zu Magdeburgk/ vnd also diesem gangen löblichen Erstifften

Gnade/ Friede/ Ruhe/ vnd gut Regie-

ment

ment bescheren/ Auff daß wir/ wie bis
hero/ also noch ferner vnter ihren schutz
vnd Schirm/ ein gerüglich vnd stilles
Leben führen mögen/ in aller Gottse-
ligkeit vnd Erbarkeit/ Vnd endlich
mit denn heiligen Engeln / vnd al-
len Auserwehlten Kindern Gottes
ein stetwährendes vnauffhörliches
Zubelfest in alle ewige Ewigkeit
celebriren, vnd begehen mögen

AMEN.

Decorative border on the left edge of the book cover.

Pou Xa 2570,40

ULB Halle 3
004 801 113


f

W.17



Xa 2570 AK



